


# Halle lädt zu den Jüdischen Kulturtagen

**HALLE.** Mit einem Konzert der New Yorker Band „Klezomatics“ im Steintor-Variete haben gestern Abend die vierten jüdischen Kulturtage in Halle begonnen. „Bis zum 14. November bieten wir ein breites und internationales Programm“, sagte Cornelia Zimmermann, die Vorsitzende des Leopold-Zunz-Zentrums in Halle, das das Festival veranstaltet. Mehr als 20 Termine sind in der sachsen-anhaltischen Stadt vorgesehen. Das Spektrum reicht dabei von Vorträgen, die Einblicke in die jüdische Religion geben, über Führungen durch die Synagoge und die historische Altstadt bis hin zu Konzerten und den äußerst beliebten Kochabenden. Zu den Veranstaltungsorten gehören neben der Jüdischen Synagoge in der Humboldtstraße 52 – dem Ersatz für die am 11. November 1938 von den Nazis zerstörte Synagoge in der Altstadt – vor allem Einrichtungen der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. *B. L.*

 Die Veranstaltungen und die Eintrittspreise im Überblick: [www.juedischekulturhalle.de](http://www.juedischekulturhalle.de)